

Plenumsstizung 10.12.09

Redeleitung: Jonathan
Prtokoll: Eduard
Beginn 20:30

TOPs:

- Erklärung der Handzeichen
- Berichte/Aktuelles

1. AK 17.12.

Lukas/Kollya:

Vorgeschlagenes Motto ("Ein Schritt zurück? Anlauf fürs Frühjahr!"), Hinweis auf AK-Treffen parallel zum Plenum zur weiteren Ausarbeitung

alternative Vorschläge: "Anlauf fürs neue Jahr", "Anlauf für den Vormärz", "Anlauf für 2010", Mehrheit für "2010" (21) oder "neue Jahr" (17) --> "Anlauf für 2010" angenommen

Begriff "Weihnachtsferien" als möglicherweise diskriminiert diskutiert, verbleibt auf dem Flyer

Diskussion, ob konkrete Zeit und Ort mit gedruckt werden sollen, Beschluss gefasst, die Demo offiziell anzumelden, bei wenigen Gegenstimmen; Charlotte meldet sich als Verantwortliche, Treffpunkt 16 Uhr Kupferbau (symbolischer Auszug aus dem Kupferbau)

Aufruf zu zahlreicher Beteiligung and der Vollversammlung und der Demo

2. Frage nach aktuellen Informationen zu AKs (Termine, Ansprechpartner), keine Mehrheit für neue Strukturierung

3. KMK Bonn

Peter: Festnahmen von Clownsarmee-Mitgliedern, Pfefferspray- und Knüppelinsatz, Verletzte, Aufruf zu Mitarbeit an Pressemitteilung

4. Nachrichten

Peter: Abstimmung, ob Ausschnitt aus Nachrichten gezeigt werden soll, angenommen

--Ausschnitt aus Tagesschau--

Hinweis auf bestehenden Text gegen Vereinnahmung

- AKs

1. AK Fakten

David: Gründung eines AKs zur Sammlung von Fakten rund um die Besetzung und allg. Missstände, Treffen nach Plenum

2. AK Studieren mit Kind

Tanja: große Probleme für Studierende mit Kind (mangelnde Beratungskapazitäten, Änderung der Beurlaubungsregeln, fehlende Wickelräume, fehlender Studienführer für Studium mit Kind)
Vorschläge für Forderungen ans Rektorat

Punkte:

1. Umformulierung "Mutter mit Kind" in "Studierende mit Kind", angenommen ohne Gegenstimmen, geringste Enthaltungen

2. Erweiterung des Schlüssel bis zum 8. Lebensjahr, angenommen, geringste Enthaltungen

3. Befreiung von der Anwesenheitspflicht, Verweis auf Forderung nach allg. Abschaffung der Anwesenheitspflicht, angenommen, geringste Enthaltungen

4. Flexibilisierung der Prüfungsfristen, Hinweis auf zu ungenaue Formulierung
Änderungsantrag: komplette Abschaffung der Prüfungsfristen und Höchststudiendauer, minimalste Enthaltungen

5. Einrichtung einer Planstelle zur Beratung (werdender) Erziehenden, angenommen bei minimalen Enthaltungen (evtl. Zuständigkeit des Studentenwerks)

6. Aktualisierung des Studienführers, angenommen bei minimaler Enthaltung

7. Einrichtung von Wickelräumen und Aufenthaltsräumen, einstimmig angenommen

8. Ermöglichung von Kinderportionen in Mensen, angenommen, minimale Enthaltungen

9. Präambel zu Forderungen, angenommen, minimale Enthaltungen

3. AK Forderungen an das Rektorat

Antwort auf Antwort auf die Forderungen, Frist für Reaktion ist 15.12.
anwesender Schüler: Schwierigkeiten, offiziell an der Bewegung teilnehmen zu können

4. Jan-David: AK Strategie (Neugründung)
Strategiediskussion zu Organisation der Bewegung, Treffen Freitag, 15 Uhr
5. AK Migrationshintergrund
Bericht über Vorträge (7. u. 8.12.)
Forderungen (Forts. von gestern)
 6. Studierende mit Duldungsstatus (Zulassung von Studierenden mit Duldungsstatus), einstimmig angenommen
 7. --> Forderung zur Klärung der Gesetzeslage zurück an AK
6. AK Forderungen trifft sich wg. neuen Forderungen zur Vollversammlung
7. Leitbild der Universität Tübingen
wird gerade entwickelt, Frage nach Interesse an Mitarbeit
Mögliche Forderung nach basisdemokratischer Beteiligung, abh. von aktueller Machtlage

Ende des Plenums 22:22

Anlagen:

1. AK Studieren mit Kind
2. AK Migrationshintergrund/Gleichstellung (siehe Anlage 2 vom Protokoll 09.12.)